

DBImport Guide

Heiko Schröder

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> DBImport Guide		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Heiko Schröder	August 8, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	DBImport Guide	1
1.1	Datenbank-Import V1.0	1
1.2	Voreinsteller für den Datenbank-Import	2

Chapter 1

DBImport Guide

1.1 Datenbank-Import V1.0

< Zur Übersicht

Der Nutzen:

Suchten Sie auch schon immer nach einem Importfilter für eine bestimmte Datenbank. Leider sind diese nur auf bekannte Datenbanken und Tabellenkalkulationen beschränkt.

Dieses Makro wendet einen kleinen Trick an.

Fast jedes Datenbank- und Kalkulationsprogramm kann Daten als ASCII-Text exportieren. Das Makro liest die Daten ein und importiert sie als Tabelle.

Somit ist es zu fast allen Programmen kompatibel...

Voraussetzungen:

»Final Writer 5« oder höher

Die Bedienung des Makros:

Im oberen Teil des Fensters stehen die voreingestellten Daten zur Datenbankimportierung. Diese können Sie über das Menü: Projekt | **Voreinsteller...** beliebig anpassen.

Anwenden

Hiermit starten Sie die Importierung, indem Sie die Exportdatei auswählen. Die Tabelle wird mit Ihrer oberen Kante am oberen sichtbaren Bildschirmbereich angeordnet.

Wenn Sie eine Aufteilung der Daten wünschen (siehe **Voreinsteller...**), dann erscheint ein Fenster zur Eingabe der gewünschten zeilen pro Seite.

Zur optionalen Beschriftung der 1.Zeile und/oder 1.Spalte erscheint ein

Fenster zur Eingabe des einzutragenden Textes. Dies wird dann für jede erstellte Tabelle angewandt.

Abbruch

ESC oder Window schließen

Beendet das Makro.

Hinweis:

Sollte es Probleme geben, das Makro startet nicht mehr o.ä., so löschen Sie bitte die Voreinstellungsdatei "S:FW_DBImport.prefs".

Meistens ist der Fehler damit behoben.

1.2 Voreinsteller für den Datenbank-Import

Hiermit können Sie das Layout der importierten Daten in der Tabelle Ihren Wünschen anpassen.

Datentrennung:

Hier geben Sie an, wie die aus Datenbanken oder Tabellenkalkulationen exportierten Daten voneinander getrennt wurden.

z.B.: , (Komma) . (Punkt) - (Bindestrich)

Tabelle aufteilen:

Manchmal kann es sein, daß sie sehr viele Daten importieren möchten.

Da diese Daten in einer Tabelle ausgegeben werden, kann es vorkommen, daß die Tabelle größer als die Seite wird.

Hiermit können Sie eine Aufteilung der Tabelle anmelden.

Die Größe stellen Sie ein, wenn die Daten eingelesen werden.

Tabellenausrichtung:

Damit können Sie angeben, wie die Tabelle zum Editierbereich ausgerichtet werden soll. (links, zentriert, rechts)

Tabellenbreite:

Auch die Breite können Sie einstellen.

automatisch - die Tabelle wird genauso breit, wie der Editierbereich

manuell - die Tabellenbreite kann individuell eingestellt werden

ACHTUNG: Die Spaltenbreite darf das Final Writer Mindestmaß von 0.64cm

nicht unterschreiten, sonst sind die Daten nicht zu importieren.

z.B.: Sie haben eine Exportdatei mit 20 Spalten und geben eine Tabellenbreite von 10cm an. Dies würde eine Spaltenbreite von $10\text{cm} / 20 \text{ Spalten} = 0.5\text{cm/Spalte}$ ergeben. Dies würde nicht funktionieren. Entweder Sie vergrößern die Breite der Tabelle

oder Sie teilen die exportierten Daten noch einmal neu auf.

Zellenumrahmung:

Damit geben Sie die Rahmenbreite einer jeden Zelle an.

belassen: Die voreingestellten Final Writer Daten werden übernommen.

Zellenbeschriftung:

Sie können die 1. Zeile, die 1. Spalte einer Tabelle oder beides beschriften. Wünschen diese Funktion, so müssen Sie nach der Importierung der Daten die Beschriftung angeben.

TIP: Am einfachsten geht eine Beschriftung der Zellen, wenn Sie dies schon in Ihrem Tabellenkalkulationsprogramm vornehmen.

Sichern

Die eingestellten Daten werden dauerhaft in der Datei S:FW_DBImport.prefs gespeichert und werden bei einem erneuten Start des Makros übernommen.

Anwenden

Die eingestellten Daten werden nur solange benutzt bis Sie das Makro beenden. Bei einem erneuten Start werden die alten Einstellungen benutzt.

Abbruch

Alle Einstellungen werden wieder auf das zuletzt Gespeicherte zurückgesetzt.